

Protokoll der 32. ordentlichen Generalversammlung der Wirtschaft Region St. Gallen WISG

Datum Montag, 11. März 2024, 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr
Ort **Valida, Zwysigstrasse, St.Gallen**

Anwesend: 58 Mitglieder bzw. Vertreter:innen
24 Gäste

Vorsitz: Alexander Morant, Co-Präsident

Protokoll: Roger Tinner, Geschäftsführer

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler:innen
 3. Protokoll der 31. ordentlichen Generalversammlung vom 20. März 2023
 4. Jahresbericht 2023 (mündliche Erläuterungen), Genehmigung
 5. Jahresrechnung 2023
 6. Bericht der Revisoren, Abnahme Jahresrechnung, Entlastung des Vorstandes
 7. Wahl der Revisoren
 8. Ausblick auf 2024 (mündliche Erläuterungen)
 9. Budget und Festlegung der Mitgliederbeiträge 2024
 10. Diverses und Umfrage

1. Begrüssung

Nayla Stössel, Co-Präsidentin, und Alexander Morant, Co-Präsident, begrüssen die Teilnehmenden der 32. GV um 18.15 Uhr. Durch die GV führt Alexander Morant, nachdem Nayla Stössel die Neujahrsbegrüssung «betreut» hatte.

Er dankt der Valida ganz herzlich fürs Gastrecht bei der Fortimo AG. Der Präsident begrüsst neben den Vertreter:innen befreundeter Verbände besonders Stadtpräsidentin Maria Pappa.

Anschliessend erhält Martin Landolt, seit kurzem CEO von Valida, das Wort, um seine Institution vorzustellen. Zahlreiche Mitglieder und Gäste haben bereits vor der GV an einer Führung teilgenommen. Das Angebot, das sich auch an Unternehmen richtet, ist in einem Flyer zusammengefasst, der auf den Stühlen der Teilnehmenden liegt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler:innen werden – auf Vorschlag von Co-Präsident Morant – Markus Meli von BDO und Bruno Räss von der Bratschi AG ohne Gegenstimme gewählt.

3. Protokoll der 31. Generalversammlung vom 20. März 2023

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde vom Vorstand verabschiedet und ist auf der WISG-Website einsehbar. Dies wurde mit der Einladung zu dieser GV kommuniziert.

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht 2024

Traditionell wird der Jahresbericht der WISG mündlich erstattet.

Mitgliederanlässe

- > WISG-Neujahrsbegrüssung bei der acrevis mit 80 Teilnehmenden
- > WISG-Generalversammlung bei der fortimo AG mit über 100 Teilnehmenden
- > WISG-Early Bird mit Jacqueline Gasser-Beck und ihrem Referat zu künstlicher Intelligenz mit rund 50 Teilnehmenden am längsten Tag des Jahres (21. Juni)
- > WISG-Apéro am Olma-Eröffnungstag mit rund 40 Teilnehmenden.
- > Der Vorstand hat im Berichtsjahr 5 Sitzungen abgehalten, nur noch eine davon virtuell.

Politik/Verbände

- > Der **regelmässige Austausch** mit anderen Verbänden, Behörden und Politiker:innen wird regelmässig gepflegt, so u.a. beim Treffen Stadtrat – Wirtschaft und beim Treffen mit der Wirtschaftsgruppe im Stadtparlament.
- > Konkret und kritisch Stellung bezogen haben wir insbesondere zur Baumschutz-Abstimmung (auch wenn klar war, dass wir hier scheitern würden) und zur **Wiesli-Initiative** (die ganz in unserem Sinn verworfen wurde).
- > Einen Wechsel gab es im **Ausschuss Wirtschaft der Regio St.Gallen**, wo unser Vorstandsmitglied Caroline Forster den Sitz von David Ganz übernahm.

Weitere Aktivitäten

- > **Verein Triebwerk:** Die Entwicklung dieses Projekts, das seit einiger Zeit beim Gewerbeverband angesiedelt ist, ist höchst erfreulich.
- > **IG Engpassbeseitigung:** Die von der WISG seinerzeit initiierte IG ist aktiv und bereitet Aktivitäten im Hinblick auf eine noch nicht terminierte städtische Abstimmung vor. Die Wirtschaft setzt sich für die Engpassbeseitigung ein. Nur so gehören Stau, Verspätungen und belastete Quartiere bald der Vergangenheit an. Ein Tunnel ist der Schlüssel zur Lösung.

Besonders erfreulich ist aus Sicht der WISG, dass sich nun auch neue Gruppierungen pro Liebeggtunnel formieren, so dass die gewohnt laute Linke Gegenwind bekommt.

«Gewinnen durch Diskussion»

Die WISG beleuchtet komplexe Fragestellungen und denkt nicht in schwarz oder weiss. Im Vorstand wird kontrovers diskutiert. Unterschiedliche Meinungen sind nicht nur toleriert, sondern erwünscht. Vorstandsmitglieder tragen oft verschiedene Hüte und vertreten unterschiedliche Positionen. Diese Spannung gilt es auszuhalten. In dieser Haltung sehen wir unsere Stärke. Denn wir sind überzeugt, dass es uns so letztlich gelingt, unsere Mitglieder und die Bevölkerung von den besten Lösungen zu überzeugen. Und für die Engpassbeseitigung heisst das: Wir setzen uns aus voller Überzeugung für das Grossprojekt ein. Der Verkehr muss unter die Erde. Das vernetzt die Region, stärkt die Wirtschaft und schafft Raum für die Menschen.

Das Wort zum Jahresbericht wird nicht verlangt. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2023

Marin Künzler erhält als Kassier das Wort und erläutert die Jahresrechnung 2022:

Ertrag 2023: CHF 122'975.00

Aufwand 2023: CHF 122'361.40

Reingewinn 2023: CHF 613.60

Die WISG verfügt per Ende Jahr über Aktiven von total CHF 143'151.75. Das Vereinskaptial per 31. Dezember 2023 beträgt CHF 49'396.95. Fragen werden keine gestellt. Das Wort wird nicht verlangt.

6. Bericht der Revisoren; Entlastung des Vorstandes

Thomas Keel erhält als Revisor das Wort. Rolf Lichtin und er haben die Jahresrechnung 2023 geprüft. Die Revisoren danken für die sauber geführte Buchhaltung.

Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird ebenfalls Entlastung erteilt – ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen. Der Dank geht an dieser Stelle insbesondere auch an Martin Künzler als Kassier.

7. Wahl der Revisoren

Rolf Lichtin, CFO der Abraxas Informatik AG, und Thomas Keel, Senior Partner und Mitgründer der Keel+Partner AG, stellen sich einer Wiederwahl und werden einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

8. Ausblick auf 2024

Der GV-Vorsitzende verweist auf wichtige Aktivitäten im laufenden Jahr:

- Kommunikation der WISG-Strategie und Umsetzung erster Massnahmen in verschiedenen Handlungsfeldern
- Neuauflage der Arbeitsplatzstudie (2024/25)
- Wahlen auf kommunaler Ebene (Empfehlungen WISG)
- Anlässe
 - WISG-Apéros bei Unternehmen (der erste fand bereits statt)
 - WISG-Early Bird am 21. Juni, 6.30 Uhr, im Einstein
 - WISG-Apéro am Olma-Eröffnungstag, 10. Oktober 2024
 - WISG-Standortforum im Herbst (Termin noch offen)
 - Neu: Einblick in START Summit, eine der weltweit grössten Konferenzen für Startups (findet in der neuen Olma-Halle am 22. März statt – es gibt noch freie Plätze)
- Der Verkehrs-Club der Schweiz (VCS) hat das Referendum gegen den vom Bund geplanten Autobahnausbau ergriffen. Im Herbst wird die Schweizer Bevölkerung über die STEP-Projekte abstimmen. Das Volk entscheidet, ob die Projekte in Genf, der Waadt, in Bern, Basel, Schaffhausen und in St.Gallen realisiert werden können. Eine wegweisende Abstimmung steht bevor. Die WISG wird sich – entgegen der üblichen Zurückhaltung bei eidgenössischen Vorlagen – klar für ein gegen das VCS-Referendum und für ein JA zu den STEP-Projekten einsetzen. Denn obwohl gesamtschweizerisch ein JA wahrscheinlich ist, werden die Stimmenanteile in der Stadt der Argumentation pro und kontra Anschluss Güterbahnhof dienen.

9. Budget und Festlegung der Mitgliederbeiträge 2024

Martin Künzler erhält nochmals das Wort. Das Budget 2024 sieht einen Ertrag von CHF 173'000.-- (inklusive Auflösung von Rückstellungen) vor. Der Aufwand soll sich auf CHF 173'100.-- belaufen. Das Budget rechnet also mit einem Verlust von CHF 100 Franken.

Die Mitgliederbeiträge sollen im Vergleich zum Vorjahr unverändert bleiben.

Das Budget und die Mitgliederbeiträge werden von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

11. Diverses und Umfrage

> Olma-Aktien zeichnen

Co-Präsident Morant eröffnet das Traktandum mit einem Bekenntnis zur Olma. Der Messeplatz gehört zu den traditionsreichen und gleichzeitig wirtschaftlich wichtigen Standortfaktoren. Die WISG ist selbst Aktionärin geworden, um diesen Standort zu stärken, und der WISG-Vorstand fordert alle Mitglieder auf, mit dem Zeichnen von Aktien ein Zeichen für die Region zu setzen. Am Tag nach der GV wird diese Aufforderung auch an alle Mitglieder via Newsletter weitergegeben.

> Aus der Mitte der GV gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Alexander Morant dankt allen Teilnehmenden und weist auf die nächste Generalversammlung vom 17. März 2025 hin. Er schliesst die 31. Generalversammlung um 18.45 Uhr.

Im Anschluss an die GV informiert Vorstandsmitglied Tobias Wolf über die Erarbeitung der neuen WISG-Strategie. Während die konkreten Inhalte auf einer eigenen Website erst noch präsentiert werden, sei hier zumindest mal der zusammenfassende Claim zitiert: «Wir setzen Impulse und entfalten Wirkung – für St.Gallen». Dieser Claim fasst die Mission der WISG zusammen, und ihre Vision für die kommenden Jahre lautet: «Wir wünschen uns ein zukunftsorientiertes, lebenswertes und erfolgreiches (florierendes) St.Gallen. Menschen sollen in St.Gallen die Möglichkeit haben, ihre Träume zu verwirklichen.»

St.Gallen, 11. März 2024
Das Co-Präsidium

Der Protokollführer:



Nayla Stössel,
Co-Präsidentin

Alexander Morant
Co-Präsident

Roger Tinner,
Geschäftsführer